

IHK-POSITION

5G

## Zukunftsfester Mobilfunk

Position der IHK-Vollversammlung



Schwarzwald  
Baar  
Heuberg

 **Gemeinsam Wirtschaft Stärken**

## Zukunftsfester Mobilfunk für den Industriestandort Schwarzwald-Baar-Heuberg

Ein starker Industriestandort braucht eine starke Infrastruktur. Eine flächendeckende und leistungsfähige Versorgung mit Mobilfunk und Breitband liegt daher im originären Interesse der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg. Für ihre Mitglieder ist die digitale Versorgung erfolgskritisch. Jedes Funkloch, jeder nicht an Breitband angeschlossene Standort reduziert die Wirtschaftskraft.

Zur Einführung des neuen Mobilfunkstandards 5G wird der Ausbau des Mobilfunks jetzt und in den kommenden Jahren die politische Tagesordnung nicht verlassen. Aktuell wurden im Rahmen einer Auktion die ersten Frequenzen im Spektrum des neuen Mobilfunkstandards 5G vergeben. Dieser ermöglicht neue Anwendungen innerhalb der Unternehmen, in der Mobilität, bei der Entwicklung von Smart Cities oder beim E-Government.

Wie und wann die Einführung von 5G in welchen Regionen in welcher Qualität stattfindet, ist aktuell nicht geklärt. Insbesondere die Versorgung des Ländlichen Raumes steht in Frage. Hier will sich die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg im Namen ihrer Mitgliedsunternehmen einsetzen. Folgende Punkte möchten wir der Politik und den verantwortlichen Akteuren besonders verdeutlichen und nahelegen.

### 5G ist die Basis für neue Innovationen im Mittelstand

Der Mobilfunkstandard 5G ist für die Verbesserung der digitalen Standortbedingungen besonders relevant. Die Vernetzung von Produktionsanlagen wird mit ihm ebenso besser gelingen, wie die Echtzeit-Kommunikation von Maschinen, die Einführung autonomer Fahrzeug-, Transport- und Assistenzsysteme (bspw. Augmented/Virtual Reality). 5G ist ein wesentlicher „Möglich-Macher“ für alle Anwendungen im Bereich Industrie 4.0. Neue Leistungsangebote im Bereich der Telemedizin können ebenso Anwendung finden.

Eine Umfrage des Bundesverbands der deutschen Informations- und Telekommunikationsbranche (Bitkom) unter 500 mittelständischen Unternehmen vom Mai 2019 zieht folgende Schlüsse:

- ▶ 5G wird den Einsatz digitaler Technologien und 4.0 Anwendungen fördern (93 Prozent stimmen dieser Aussage zu).
- ▶ 5G wird die Produktivität der deutschen Unternehmen massiv erhöhen (84 Prozent stimmen dieser Aussage zu).
- ▶ 5G ist entscheidend dafür, ob deutsche Unternehmen auch künftig weltweit erfolgreich sind (73 Prozent stimmen dieser Aussage zu).

Lediglich vier Prozent der befragten Unternehmen sind der Meinung, dass Deutschland den Aufbau eines 5G-Netzes nicht benötigt. Die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg formuliert aus dem Bedarf der Unternehmen, aus dem Potenzial für die Region, aus den Notwendigkeiten eines internationalen Standortwettbewerbs folgende Erwartungen an die Politik.

### 5G flächendeckend ausbauen

Wer Industriestandorte von der Mobilfunkversorgung mit 5G ausschließt, wird in diesem Technologie-Bereich auch keine Innovation sehen. Die digitalen Rahmenbedingungen für Produktion und Arbeit müssen national gleichwertig, standortunabhängig und diskriminierungsfrei für alle Branchen sein. Der Ländliche Raum ist flächendeckend mit 5G zu erschließen. Die IHK-Region Schwarzwald-Baar-Heuberg steht stellvertretend für diesen Ländlichen Raum. Die Bundespolitik hat hier einen Versorgungsauftrag. Diesen hat sie schnellstmöglich sicherzustellen.

## **5G zukunftsfähig ausbauen**

Der Mobilfunkausbau hat die Betriebsstätten im Schwarzwald und der Schwäbischen Alb zu gewährleisten. Hier ist der Mittelstand zuhause, hier haben Unternehmen den Bedarf. Die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg erkennt nicht, dass der Aus- und Aufbau der Funkinfrastruktur eine große Ausdehnung berücksichtigen muss. Der 5G-Ausbau kann daher technologieoffen geschehen und sich an den bisher „nicht mit LTE-versorgten Räumen“ orientieren.

Zentral ist eine koordinierte Stärkung des Mobilfunknetzes, welches 5G als Ziel hat und Leistungsbeschränkungen an einzelnen Standorten „sobald bekannt“ behebt. Hier braucht es den Wettbewerb der Infrastrukturanbieter unter besonderer Berücksichtigung der Privatwirtschaft in den Regionen. IHK-Mitglieder müssen bei der Suche nach einem Netz- und Mobilfunkdienstleister die Wahl haben.

## **5G sicher ausbauen**

Industriespionage, Hacker-Angriffe, Cyberkriminalität: auch ein Mobilfunknetz kann das Einfallstor für Schadensfälle sein. Besonders zu berücksichtigen ist dies bei den Ausbauprojekten, welche lokale oder betriebliche Anwendungen fokussieren (bspw. in Form von Testumgebungen, Campus-Netzen oder lokalen Frequenzen). Der Anschluss von Unternehmen ist innerhalb dieser lokalen Anwendungen „einbruchssicher“ zu gewährleisten. Gleiches gilt bei der Zusammenführung von vor- oder nachgelagerten Netzen.

Sicherheit meint zusätzlich eine Versorgungsqualität, welche den Unternehmen unterbrechungsfrei und rund um die Uhr zur Verfügung steht und sich an entsprechenden Grenzwerten ausrichtet.

## Über die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg



**Schwarzwald  
Baar  
Heuberg**

Wir sind Ihr Dienstleister und Anwalt in der Region. Diese Interessensvertretung ist eine wesentliche Säule unserer Selbstverwaltung. Wir vertreten das Gesamtinteresse der Wirtschaft – branchenübergreifend für die gesamte Region Schwarzwald-Baar-Heuberg. Dafür berücksichtigen wir die Erfahrungen und Interessen von 35.500 Unternehmen aus den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen und dem Schwarzwald-Baar-Kreis., sowie aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse.

Alle politischen Positionen und Publikationen: [www.ihk-sbh.de/politikberatung](http://www.ihk-sbh.de/politikberatung)

Beteiligungportal der IHK: [www.ihk-sbh.de/beteiligen](http://www.ihk-sbh.de/beteiligen)

---

## Über diese Position

Diese Position wurde beschlossen durch die Vollversammlung der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg im Jahr 2019 in Villingen-Schwenningen unter Berücksichtigung der öffentlichen Beteiligung durch die Mitgliedsunternehmen.

---

## Ihr IHK-Kontakt zum Thema

Philipp Hilsenbek

Geschäftsbereichsleiter Standortpolitik

Telefon: 07721 922 126

E-Mail: [hilsenbek@vs.ihk.de](mailto:hilsenbek@vs.ihk.de)

---

## Impressum

Herausgeber: IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg

Bildnachweis: Adobe Stock

Redaktion: Philipp Hilsenbek

Gestaltung: IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg

Hinweis: © 2021 IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Vervielfältigung auf Papier und elektronischen Datenträgern sowie Einspeisung in Datennetze nur mit Genehmigung des Herausgebers. Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet und zusammengestellt.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts sowie für zwischenzeitliche Änderungen übernimmt die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg keine Gewähr.



**IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg** | Romäusring 4 | 78050 Villingen-Schwenningen



[info@vs.ihk.de](mailto:info@vs.ihk.de)



[ihk-sbh.de](http://ihk-sbh.de)



07721 922-0